

Haßkampstraße 75
32257 Bünde

Telefon +49 (0) 5223 / 8197005
Mobil +49 (0) 157 / 86802867
Telefax +49 (0) 5223 / 4919287

www.elvi.de
atkinson@elektronischevisite.de

PRESSEMITTEILUNG

Springer-Preis für Telemedizin-Software aus NRW

07. Februar 2017

2017 verspricht große Chancen für die ärztliche Videosprechstunden-Software *elektronische Visite*

Eine Online-Videosprechstunde, die außerdem Gesundheitsmessdaten überträgt – für dieses Konzept wurde die Videosprechstunden-Software „elektronische Visite“ (kurz: eIVI®) am vergangenen Freitag (03. Februar) mit dem „Erfolgs-Rezept Praxis-Preis“ ausgezeichnet. In verschiedenen Projekten ist die eIVI bereits erfolgreich, in diesem Jahr soll ein neues Gesetz den großen Durchbruch ermöglichen.

Mit der Branchenauszeichnung prämiieren die Fachverlagsgruppe *Springer Medizin* und das Pharmaunternehmen *UCB* innovative Anwendungen, die das Potenzial haben, die Gesundheitsversorgung zu modernisieren. Den ersten Platz im Wettbewerb verdankt die *eIVI®* einem Online-Voting unter Ärzten sowie dem Urteil einer Fachjury. Die Übergabe des Preises fand am Freitag in offiziellem Rahmen in Berlin statt.

Die Videosprechstunden-Software *eIVI®* ist als Videosprechstunde ebenso einfach wie vielseitig einsetzbar. Fast wie eine Art Skype für medizinische Einsatzfelder. Hinzu kommen eine Sicherheitsarchitektur nach höchsten Standards sowie die Option zur automatischen Übertragung medizinischer Messdaten.

Gründer und Ideengeber der *eIVI®* ist der praktizierende Chirurg Dr. Hans-Jürgen Beckmann aus Bünde. Die Weiterentwicklung und Verbreitung der Software verantwortet derweil sein Sohn Jan Beckmann. Dass die außergewöhnliche Vater-Sohn-Unternehmung aufgeht, zeigt die wachsende Anzahl an Projekten in verschiedensten Einsatzbereichen wie auch die aktuelle Verleihung des Praxis-Preises. Mehr als 180 Ärzte setzen *eIVI®* bereits ein.

Das E-Health-Gesetz ermöglicht ab dem 01. Juli 2017 die reguläre Abrechnung von Online-Videosprechstunden über die Krankenkassen. „Die Einbindung in die Regelversorgung ist eine große Chance. Immer mehr Ärzte werden dann von Online-Sprechstunden Gebrauch machen“, erklärt Jan Beckmann. Für das Jahr 2017 erwartet das Team um die *elektronische Visite* daher ein starkes Wachstum in der Verbreitung.

„Der Praxis-Preis ist für uns eine großartige Kursbestätigung“, so Jan Beckmann. „Dass die *eIVI* den ersten Preis davonträgt ist uns Ehre und Ansporn zugleich.“ Der Springer-Preis ist ein wichtiger Schritt, ein Etappensieg, aber Vater und Sohn wissen: Bis die *elektronische Visite* flächendeckend verbreitet sein wird, liegt noch viel Arbeit vor ihnen.

Über die eVi

Das Telemedizin-Kommunikationssystem eVi ermöglicht die direkte Kontaktaufnahme von Arzt und Patient mit Live-Übertragung von HD-Video und Vitalparametern zum Gesundheitszustand einer Person. Patienten, Fachärzte, Krankenhäuser sowie Pflegedienste können die eVi in vielfältigen Anwendungsszenarien einsetzen um Wege zu sparen, Personal zu entlasten und den persönlichen Kontakt mit Patienten zu unterstützen.

Seit 2014 wird die eVi in zahlreichen Modellprojekten wachsender Größe eingesetzt. Gesetzliche Änderungen ermöglichen ab dem 01. Juli 2017 die reguläre Abrechnung von Online-Videosprechstunden über die Krankenkassen. Immer mehr Ärzte werden die eVi dann in ihrer Praxis einsetzen.

Verantwortlich für die elektronische Visite ist die La-Well Systems GmbH.

Weitere Informationen unter www.elvi.de und in unserer digitalen [Pressemappe](#).

Zur Bekanntgabe der [Preisverleihung](#).

Kontakt

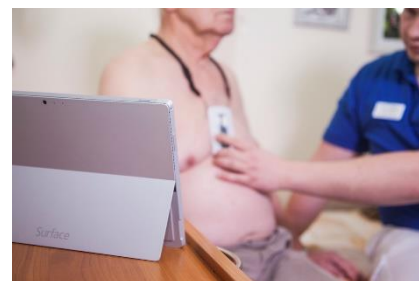
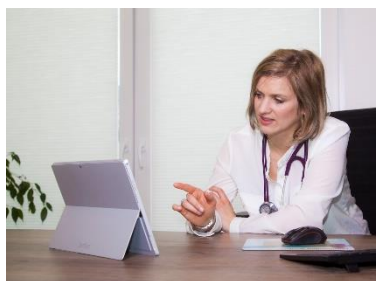
Simeon Atkinson

-Presse- und Öffentlichkeitsarbeit-

E-Mail atkinson@elektronischevisite.de

Mobil +49 (0) 157 / 86802867

Telefon +49 (0) 5223 / 8197005



Hochauflösende Fotos zur Verwendung in Ihren Publikationen finden Sie in unserer [Pressemappe](#).